



- ① Vortagung in Schwerin
- ② Haupttagung in Rostock, mit Kleinbahnen „Molli“ und „Rasender Roland“
- ③ Besuch in Stettin (Szczecin),
ggf. Abstecher in Eigenregie nach Gorzow (Landsberg / Warthe)
(Rostock auch als Kurztagung buchbar)



Die nächstjährige VDVA-Tagung sieht Straßenbahnprogramme in Schwerin und Rostock sowie in Stettin vor, möglicherweise bei ausreichendem Interesse auch in Landsberg (Warthe). Hinzu kommen die Kleinbahnen von Bad Doberan nach Kühlungsborn (Mecklenburgische Bäderbahn „Molli“) und die Rügenschke BäderBahn (von Putbus über Binz nach Göhren).

Samstag: Anreise und Sonderfahrt in Schwerin

- Ankunft am frühen Nachmittag
- Sonderfahrt mit den Straßenbahnwagen 417 + 359 (Tatra T3D / B3D) und/oder MTw 256 (Wismar, 1926)
- Weiterreise nach Rostock (Übernachtungen im IC-Hotel am Bahnhof)

Sonntag: Straßenbahnprogramm in Rostock

- am Vormittag ,Sonderfahrt mit Oldtimer-Straßenbahnen (vsl. zwei Züge)
- Besuch des Museums „Depot 12“ in Marienehe
- Nachmittag zur freien Verfügung: Sightseeing oder Straßenbahn fahren
- am Abend: Mitgliederversammlung geplant



Montag: Ausflug zum „Molli“, alternativ Schiffstour nach Warnemünde

- halbtägiges Kleinbahnprogramm bei „Molli“ auf 900 mm Spur von Bad Doberan nach Kühlungsborn
- Besichtigung vom Betriebswerk und dem Museum in Kühlungsborn
alternativ oder am Nachmittag
- Schiffstour vom Stadthafen in Rostock nach Warnemünde, Besuch des früheren „Fischerdorfes“, Möglichkeit dort am Strand zu verbringen und sich zu erholen und/oder gut zu essen
- Rückfahrt nach Rostock mit der S-Bahn



Dienstag: Tagesausflug nach Rügen zur Rügenschten BäderBahn

- morgens mit dem Nahverkehr von Rostock nach Rügen
- ggf. ab Sassnitz eine Fahrt auf der Ostsee entlang der Kreideküste
- Befahrung der 750 mm-Strecken der Rügenschten BäderBahn (betrieben durch PressnitzalBahn)
- Besuch des Betriebswerkes in Putbus
- Rückfahrt nach Rostock



Mittwoch: Transfer nach Stettin und Straßenbahnprogramm

- Fahrt mit Nahverkehrszügen von Rostock nach Stettin (mit S-Bahn über Priemerburg)
- am Nachmittag Straßenbahnprogramm in Stettin
- Fahrt endet am Museum für Technik und Kommunikation



Donnerstag: Stettin, Tag zur freien Verfügung

- am Vormittag: Befahren von Straßenbahnstrecken
- nachmittags Schiffstour oder
- ggf. Weiterreise nach Landsberg (Warte) / Gorzow

Freitag: in Eigenregie, Landsberg (Warte) / Gorzow

- in drei Stunden Fahrzeit von Stettin aus erreichbar, mit Umsteigen Küstrin
- in Landsberg Bereisung der modernisierten (Neubau) Strecken
- Rückfahrt nach Stettin – oder Rückreise nach Deutschland